

	
H. LOHMANN	
e-mail: satz@druckerei-lohmann.de Internet: www.Druckerei-Lohmann.de	Druck mit Farbenvielfalt DRUCKEREI H. LOHMANN 39435 Egelst. · Markt 23 Tel.: 03 92 68 / 30 26 70 Fax: 03 92 68 / 23 28 Entwurf 4-Farben-Bogenoffset Weiterverarbeitung Lieferung
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr 12.30 Uhr bis 16.00 Uhr Termine außerhalb der Öffnungszeiten nehmen wir gern entgegen!	

	Mein Service für Sie ! Traumhaft bequem: der Wüstenrot Komplett-Service • Bausparen • Baufinanzierung • Sparen & Geldanlage • Private Altersvorsorge • Investmentfonds • Versicherungen • Kostenloses Girokonto Alles aus einer Hand ! wüstenrot
Silke Wiese Mühlenpforte 17 39164 Domersleben Telefon: 03 92 09 / 4 26 69 Mobil: 01 77 5 99 59 58	

Achtung Vereine!
Mitteilungen von Kultur- und Sportvereinen sind **kostenlos**.
Werte Geschäftsleute !

Eine Anzeige in dem örtlichen Mitteilungsblatt hat immer Erfolg. Möchten Sie eine Anzeige schalten, steht Ihnen die **Druckerei H. Lohmann • 39435 Egelst. • Markt 23 • Tel. 03 92 68 / 30 26 70 • Fax: 03 92 68 / 23 28**
e-mail: LohmannDruck@gmx.de Internet: www.Druckerei-Lohmann.de gern zur Verfügung!

IMPRESSUM

Redaktionskollegium: Heike Trelert, Dr. Martina Neshau, Titelfoto:
Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft "Börde" Wanzleben
Das Amtsblatt erscheint monatlich. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Zuschriften zu bearbeiten und über deren Veröffentlichung zu entscheiden.
Veröffentlichungen müssen nicht immer mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.
01/2006
Herstellung: Druckerei H. Lohmann • 39435 Egelst. • Markt 23 • Telefon: 03 92 68 / 30 26 70 • Fax: 03 92 68 / 23 28

Amtsblatt
der Verwaltungsgemeinschaft
„BÖRDE“
Wanzleben

Bottmersdorf - Domersleben - Dreileben - Eggenstedt - Groß Rodensleben

Hohendodeleben - Klein Rodensleben - Klein Wanzleben - Seehausen - Wanzleben

Nummer 01/06

16. Januar 2006

kostenlos



Winterliches Domersleben

Stadt Wanzleben

Markt 1-2
39164 Wanzleben
Bürgermeisterin - Frau Schindler
Tel.-Nr. ISDN: 447-0
Fax: 447 -77
unter der Vorwahl 039209

Gemeinde Hohendodeleben

Matthissonstraße 13
39167 Hohendodeleben
stellv. Bürgermeister -Herr Stock
Tel.-Nr. Gemeinde 03 92 04/6 42 90
Sprechtag: Donnerstag 16:00 - 18:00 Uhr

Gemeinde Bottmersdorf

Die Sprechstunden des Bürgermeisters der Gemeinde
Bottmersdorf Herr H.-D. Sill finden im 14tägigen Wechsel
dienstags um 17:00 - 18:00 Uhr
- in Bottmersdorf in den Räumen der FFw
Walter-Rathenau-Straße 1
- in Klein Germersleben im Gemeindezentrum
Dorfstraße 1a statt.

Gemeinde Domersleben

Gartenstraße 4
39164 Domersleben
Bürgermeister - Herr Rewwer
Tel.-Nr.: Gemeinde 039209/3114
Sprechtag: freitags 13:00 - 15:00 Uhr

Gemeinde Klein Rodensleben

Am Teich 5
39167 Kl. Rodensleben
Bürgermeister - Herr Hoße
Tel.-Nr.: Gemeinde 039204/5432
Sprechtag: donnerstags von 18:00 - 19:30 Uhr

Gemeinde Groß Rodensleben

Gartenstraße 14 a
39167 Groß Rodensleben
Bürgermeister - Herr Huhn
Tel.-Nr.: Gemeinde 039293/5845
Sprechtag: montags von 16:00 - 18:00 Uhr

Wanzleben im Internet (<http://www.wanzleben.de>)

Wir möchten alle Internetfreunde darauf hinweisen, dass sich
seit Anfang November 2001 die Stadt Wanzleben im Internet
mit neuen überarbeiteten Seiten präsentiert.
Unter <http://www.wanzleben.de> können Einwohner und Gäste
Informationen über Historisches, Wissenswertes, Amtliches und
Kulturelles abrufen.

Wir freuen uns auf Ihren Internetbesuch!
Die Redaktion

Sprechzeiten der Verwaltung der Verwaltungsgemeinschaft "Börde" Wanzleben

Montag	geschlossen
Dienstag	9:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 15:00 Uhr
Freitag	9:00 - 12:00 Uhr

Verwaltungsleiterin - Frau Schindler

Sprechstunde der Schiedsstelle

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 15:30 Uhr - 17:00 Uhr
im Haus I, Rathauskeller

Stadt Seehausen

Friedensplatz 11
39365 Seehausen
Bürgermeister – Herr Jockisch
Funk-Tele. 01 77 / 6 66 81 31
Sprechtag: dienstags von 16:30 – 18:00 Uhr

Gemeinde Dreileben

Bördestr. 17
39365 Dreileben
Bürgermeister – Herr Herbst
Tel. Fax. – Nr.: 039293 / 5459
Sprechtag: mittwochs von 16:30 – 18:00 Uhr

Gemeinde Eggenstedt

Hauptstr. 31
39365 Eggenstedt
Bürgermeister – Herr Hotopp
Tel. – Nr.: 039407 / 93878
Sprechtag: montags von 18:00 – 19:30 Uhr

Gemeinde Klein Wanzleben

Alte Hauptstr. 39
39164 Klein Wanzleben
Bürgermeister – Herr Flügel
Tel. – Nr. 039209 / 50289
Fax. – Nr. 039209 / 699016
Sprechtag: montags und mittwochs von 16:00 – 18:00 Uhr

Gemeinde Klein Wanzleben OT Remkersleben

Hauptstr. 17
39164 Remkersleben
Ortsbürgermeister – Herr Reinecke
Tel. – Nr. 039407 / 5660
Sprechtag: freitags von 16:30 – 18:00 Uhr

Anmerkung der Redaktion!

Aufgrund der zunehmenden Zahl der Beiträge im nichtamtlichen Teil des Amtsblattes
möchten wir alle Vereine und Institutionen bitten, uns die zu veröffentlichenden Artikel
bzw. Bekanntmachungen, in digitaler Form (Diskette) oder als e-mail zur Verfügung zu
stellen. Beiträge in anderer Form können ab sofort nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Redaktion

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die ersten Tage des neuen Jahres sind bereits vergangen, 2006 ist in vollem Lauf und der Alltag reißt uns alle wieder mit sich. Wir hoffen, Ihnen ist der Start gut gelungen.

Für die noch verbleibende Zeit des Jahres wünschen wir, die Bürgermeister der Städte und Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft „Börde“ Wanzleben, Ihnen Gesundheit, Schaffenskraft, Optimismus und Elan, um die vor Ihnen liegenden Aufgaben und Probleme anzugehen und zu bewältigen, aber auch die Möglichkeit, sich an Erreichtem zu erfreuen und daraus neue Kraft zu schöpfen.

Uns allen wünschen wir jedoch Frieden, die Voraussetzung all unserer Wünsche und Ziele.

Anmerkung der Redaktion

Aufgrund von Anfragen von Vereinen und Institutionen möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass **am 29. eines jeden Monats** alle Beiträge und Termine der Redaktion vorliegen müssen.

Fällt der **29.** auf ein Wochenende, bitten wir, uns **an dem davorliegenden Freitag** alle Veröffentlichungen zuzuleiten.



Arbeitnehmer, Beamte, Rentner bringen wir von A - Z in Reihen einer Mitgliedschaft bei der

Einkommensteuererklärung,

wenn Sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbstständiger Tätigkeit haben und die Einkünfte aus Überschussbeteiligungen (z. B. Versicherung) die Einkünftegrenze von insgesamt 8.000 bzw. 18.000 € nicht überschreiten.

Beratungsstellenleiter Margit Hoyer

Wir unterstützen auch, bereits dann noch steuerlich bei:

- "Roster-System" (persönl. Auskünfte),
- Eigenheimzulage (inkl. Kinderzulage),
- Kindergeld,
- Lebensunterhaltung und
- Immobiliensteuern (z. B. z. 4 bis 10 %).

Eintragungsschein:

Kriegstraße 2 - Tel. 03 02 90 / 33 00 - 36184 Dornummen

Internet: info-Tel.: 03 02 184 7010 • e-Mail: info@vh.de • Internet: www.vh.de

Amtlicher Teil

Haushaltssatzung der Stadt Wanzleben für das Haushaltsjahr 2006

Auf Grund des §§ 92ff. der Gemeindeordnung für das Land Sachsen Anhalt (GO LSA) vom 05. Oktober 1993 (GVBl. LSA 1993, S. 568) in der zur Zeit gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Wanzleben in seiner Sitzung am 15. Dezember 2005 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2006 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2006 wird im Verwaltungshaushalt

in der Einnahme auf	8.122.500 Euro
in der Ausgabe auf	8.122.500 Euro

und im Vermögenshaushalt

in der Einnahme auf	2.112.300 Euro
in der Ausgabe auf	2.112.300 Euro

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf **Null EURO** festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem Kassenkredite im Haushaltsjahr 2006 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **1.600.000 EURO** festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr 2006 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

a) für Land- und forstwirtschaftliche Betriebe
(Grundsteuer A) **330 v. H.**

b) für Grundstücke
(Grundsteuer B) **330 v. H.**

2. Gewerbesteuer **330 v. H.**

Wanzleben, den 15. Dezember 2005

Tino Bauer
Vorsitzender
des Stadtrates

Siegel

Silke Schindler
Bürgermeisterin

2. Finanz- und Investitionsplan der Stadt Wanzleben für die Jahre 2005 bis 2009

Auf Grund des § 98 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen Anhalt vom 5. Oktober 1993 (GVBl. LSA 1993, S. 568) in der

zur Zeit gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Wanzleben in der Sitzung am 15. Dezember 2005

2.1. den Investitionsplan für die Jahre 2005 bis 2009 als Richtlinie für die Investitionsplanung zur Kenntnis genommen.

Der Investitionsplan wird mit folgenden Gesamtsummen festgesetzt:

2005	2.149.400 €
2006	2.112.300 €
2007	1.683.000 €
2008	983.000 €
2009	704.000 €

2.2 Der Finanzplan für die Jahre 2004 bis 2008 wird mit folgenden Gesamtsummen zur Kenntnis genommen:

	Einnahmen in EURO	Ausgaben in EURO
2005	10.407.400	10.407.400
2006	10.234.800	10.234.800
2007	9.696.000	9.696.000
2008	9.058.000	9.058.000
2009	8.890.000	8.890.000

Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2006 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Genehmigungspflichtige Teile, die nach § 99 (4), § 100 (2) der GO/LSA der Genehmigung der Aufsichtsbehörde bedürfen, beinhaltet die Haushaltssatzung 2006 nicht.

Im Zeitraum vom **17. Januar 2006 bis zum 31. Januar 2006** liegt gemäß § 94 (3) GO LSA die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan 2006 während der Öffnungszeiten der Verwaltungsgemeinschaft „Börde“ Wanzleben im Rathaus, Zimmer 304, zur Einsichtnahme aus.

Wanzleben, Dezember 2005

Silke Schindler
Bürgermeisterin

Klein Wanzleben mit den Ortsteilen Remkersleben und Meyendorf

Amtliche Bekanntmachung

Jahresabschluss 2004 der Wohnungsbaugesellschaft „Börde“ mbH Klein Wanzleben

Die Gesellschafterversammlung der Wohnungsbaugesellschaft „Börde“ mbH fasste am 23.11.2005 folgende Beschlüsse

1. 1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2004 wurde entsprechend der vorliegenden Unterlagen vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellt

2. 2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 1.099,39 € zum 31.12.2004 ist auf neue Rechnung vorzutragen
3. 3. Dem Aufsichtsrat sowie dem Geschäftsführer, Herrn Achim Röttger, wurde für das Geschäftsjahr 2004 Entlastung erteilt

Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen nach § 121 Abs. 1 Ziff. 1b der Gemeindeordnung des Landes Sachsen – Anhalt beginnend am Tage der Veröffentlichung sieben Tage zur Einsichtnahme in der Wohnungsbaugesellschaft „Börde“ mbH, Alte Hauptstraße 39 in Klein Wanzleben zu den Dienstzeiten öffentlich aus.

Klein Wanzleben, den 15.12.2005

gez. Horst Flügel
Bürgermeister

Beschlussprotokoll der 14. öffentlichen Gemeinderatssitzung in Klein Wanzleben am 12.12.2005

Öffentlicher Teil:

Beschluss - Nr. 101206.05.80-037

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Klein Wanzleben – mit 12 x ja, (einstimmig) – die außerplanmäßige Ausgabe bei der Haushaltsstelle 4640/6722 – Erstattung der Landes- und Kreispauschale – für betreute Kinder in der Kita/Hort Seehausen und in der Kita Wanzleben in Höhe von insgesamt 10.526,11 € für das Jahr 2004.

Nichtöffentlicher Teil:

Beschluss - Nr. 101206.05.80-038

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Klein Wanzleben – mit 11 x ja, 1 x Mitwirkungsverbot – die Vergabe der Straßenbaumaßnahme Mühlenstraße (Teilabschnitt) an die Fa. Gebhardt Bau GmbH Klein Wanzleben.

Beschluss - Nr. 101206.05.80-039

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Klein Wanzleben – mit 11 x ja, 1 x Mitwirkungsverbot – die Vergabe zur Erneuerung der Beleuchtung in der Mühlenstraße (Teilabschnitt) an die Fa. Elektroinstallation Karl-Heinz Matthias Klein Wanzleben.

Beschluss - Nr. 101206.05.80-040

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Klein Wanzleben – mit 11 x ja, 1 x Mitwirkungsverbot – den Verkauf des Flurstückes 739 in der Flur 2, mit einer Größe von 166 m².

Beschluss - Nr. 101206.05.80-041

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Klein Wanzleben – mit 12 x ja (einstimmig) – den Verkauf des Flurstückes 234/9 in der Flur 1, mit einer Größe von 740 m² (Rabbethgestraße 27).

Stellenausschreibung

Bei der Gemeinde Domersleben ist die Stelle des / der ehrenamtlichen Bürgermeisters / Bürgermeisterin zum 01. Juli 2006 neu zu besetzen.

Der Bürgermeister / die Bürgermeisterin wird am Tage der Bürgermeisterwahl am 26. März 2006 von den Bürgern der Gemeinde für die Zeit von sieben Jahren direkt gewählt.

Zum Bürgermeister wählbar ist jeder Deutsche im Sinne von Artikel 116 Grundgesetz und Staatsangehörige anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, die die Gewähr dafür

bieten, dass er jederzeit für die freiheitlich-demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes und der Landesverfassung eintritt und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen ist oder infolge Richterspruchs die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter verloren hat. Staatsangehörige anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind über die Regelung des Satzes 1 hinaus auch nicht wählbar, wenn ein derartiger Ausschluss oder Verlust nach den Rechtsvorschriften des Staates besteht, dessen Staatsangehörigkeit sie besitzen. Ehrenamtliche Bürgermeister müssen am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen gemäß § 59 Abs. 1 GO LSA sind bis zum 27. Februar 2006, 18:00 Uhr schriftlich im gemeinsamen Amt der Verwaltungsgemeinschaft „Börde“ Wanzleben Markt 1 – 2

39164 Wanzleben

unter dem Kennwort: „Bürgermeister Domersleben“ einzureichen.

Es wird darauf hingewiesen, dass nach dieser Frist eingehende Bewerbungen keine Berücksichtigung finden können, auch ist eine Rücknahme der Bewerbung nur bis zu diesem Zeitpunkt möglich.

Domersleben, den 16. November 2005

gez. Rewwer
Bürgermeister

Die Redaktion weist darauf hin, dass alle weiteren für die Bürgermeisterwahl gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen termin- und satzungsgemäß in den dafür vorgesehenen Schaukästen der Gemeinde Domersleben erfolgen werden.

Stellenausschreibung

Bei der Gemeinde Hohendodeleben ist die Stelle des / der ehrenamtlichen Bürgermeisters / Bürgermeisterin zum 01. Mai 2006 neu zu besetzen.

Der Bürgermeister / die Bürgermeisterin wird am Tage der Bürgermeisterwahl am 26. März 2006 von den Bürgern der Gemeinde für die Zeit von sieben Jahren direkt gewählt.

Zum Bürgermeister wählbar ist jeder Deutsche im Sinne von Artikel 116 Grundgesetz und Staatsangehörige anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, die die Gewähr dafür bieten, dass er jederzeit für die freiheitlich-demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes und der Landesverfassung eintritt und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen ist oder infolge Richterspruchs die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter verloren hat. Staatsangehörige anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind über die Regelung des Satzes 1 hinaus auch nicht wählbar, wenn ein derartiger Ausschluss oder Verlust nach den Rechtsvorschriften des Staates besteht, dessen Staatsangehörigkeit sie besitzen. Ehrenamtliche Bürgermeister müssen am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen gemäß § 59 Abs. 1 GO LSA sind bis zum 28. Februar 2006, 18:00 Uhr schriftlich im gemeinsamen Amt der Verwaltungsgemeinschaft „Börde“ Wanzleben Markt 1 – 2

39164 Wanzleben

unter dem Kennwort: „Bürgermeister Hohendodeleben“ einzureichen.

Es wird darauf hingewiesen, dass nach dieser Frist eingehende Bewerbungen keine Berücksichtigung finden können, auch ist eine Rücknahme der Bewerbung nur bis zu diesem Zeitpunkt möglich.

Hohendodeleben, den 24. November 2005

gez. Weidig
Bürgermeister

Die Redaktion weist darauf hin, dass alle weiteren für die Bürgermeisterwahl gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen termin- und satzungsgemäß in den dafür vorgesehenen Schaukästen der Gemeinde Hohendodeleben erfolgen werden.

Beschlussprotokoll der 11. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Hohendodeleben am 08. Dezember 2005

Öffentlicher Teil

Beschluss – Nr. 101206.05.50-039

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat Hohendodeleben mit 11 x ja (einstimmig) die außerplanmäßige Ausgabe bei der Haushaltsstelle 4647 6722 -Erstattung Pauschalen Hort - in Höhe von 27.398,77 €.

Beschlussprotokoll der 9. öffentlichen Gemeinderatssitzung in Eggenstedt am 02.12.2005

Öffentlicher Teil:

Beschluss - Nr. 101206.05.90-12

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Eggenstedt – mit 8 x ja (einstimmig) – die außerplanmäßige Ausgabe bei der Haushaltsstelle 4640-6722 – Erstattung der Landes- und Kreispauschale – für betreute Kinder in der Kita/Hort Seehausen in Höhe von 19.968,60€ für das Jahr 2004.

Beschluss - Nr. 101206.05.90-13

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Eggenstedt – mit 8 x ja (einstimmig) – die außerplanmäßige Ausgabe bei der Haushaltsstelle 7500/9880 (Gedenktafeln Kriegsdenkmal) in Höhe von 3.840 € für die Gestaltung des Kriegsdenkmal zu Ehren der Gefallenen des I. und II. Weltkrieges.

Beschlussprotokoll der 16. öffentlichen Gemeinderatssitzung in Groß Rodensleben am 05. Dezember 2005

Öffentlicher Teil

Beschluss-Nr. 101206.05.40-0020

Auf Antrag des stellv. Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Groß Rodensleben die Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer der Gemeinde Groß Rodensleben zum 01.01.06. (abgelehnt).

Beschluss-Nr. 101206.05.40-0021

Auf Antrag des stellv. Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Groß Rodensleben die überplanmäßige Ausgabe bei der Haushaltsstelle 7020 – 7131 – Umlage an den Wasser- und Abwasserverband Bördekreis – in Höhe von 22.000 €. Die Deckung erfolgt aus den Mehreinnahmen bei der Haushaltsstelle 9000 – 0030 Gewerbesteuern.

Beschluss-Nr. 101206.05.40-0022

Auf Antrag des stellv. Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Groß Rodensleben die überplanmäßige Ausgabe bei der Haushaltsstelle 4646 – 6720 – Erstattung Defizite – für betreute Kinder in der Kita Magdeburg in Höhe von 4.416,72 € und in der Kita Hohendodeleben in Höhe von 4.410 € für das Jahr 2004.

Beschlussprotokoll der 13. öffentlichen Gemeinderatssitzung in Klein Rodensleben am 15. Dezember 2005

Öffentlicher Teil

Beschluss-Nr. 101206.05.60-0016

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Klein Rodensleben die überplanmäßige Ausgabe bei der Haushaltsstelle 7020 – 7131 – Umlage an den Wasser- und Abwasserverband Bördekreis – in Höhe von 10.700 €. Die Deckung erfolgt aus Mehreinnahmen bei der Haushaltsstelle 4648 – 9400 Eigenmittel der Kita.

Beschluss-Nr. 101206.05.60-0017

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Klein Rodensleben die außerplanmäßige Ausgabe – Erstattung Pauschalen – in Höhe von 7.275,40 €.

Nichtöffentlicher Teil

Beschluss-Nr. 101206.05.60-0018

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Klein Rodensleben eine unbefristete Einstellung ab 01.02.2006 für 32h/w in der Kita „Biene Maja“

Beschlussprotokoll der 14. öffentlichen Gemeinderatssitzung in Bottmersdorf am 14. Dezember 2005

Nichtöffentlicher Teil

Beschluss-Nr. 101206.05.20-0032

Auf Antrag des Bürgermeisters billigt der Gemeinderat der Gemeinde Bottmersdorf den Verkauf einer Teilfläche von ca. 550 m² aus dem Flurstück 427/23 in der Flur 2, innerhalb des Bodenordnungsverfahrens, entsprechend des Wertrahmens der Teilnehmergemeinschaft.

Beschluss-Nr. 101206.05.20-0033

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Bottmersdorf den Erwerb innerhalb des Bodenordnungsverfahrens von einer Teilfläche von ca. 258 m² aus dem Sarreflurstück 475 und dem Erwerber des Flurstückes 133 in der Flur 2, Dr.-Hübner-Straße mit einer Größe von 1.610 m² von den Separationsinteressenten. Die Beteiligten sind sich darüber einig, dass dieser Anspruch nicht in Geld abgefunden werden soll. Die Gemeinde Bottmersdorf sichert den Separationsinteressenten eine Übertragung von 1.868 m² im Feldlageverfahren zu.

Beschluss-Nr. 101206.05.20-0034

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Bottmersdorf den Ankauf der Randstreifen an der Umgehungsstraße Süd von den Separationsinteressenten, Flur 5 Flurstück 70, entsprechend des Wertrahmens der Teilnehmergemeinschaft innerhalb des Bodenordnungsverfahrens.

Beschluss-Nr. 101206.05.20-0035

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Bottmersdorf innerhalb des Bodenordnungsver-

fahrens die kostenlose Übertragung eines Flächenanteils von 689 m² aus dem Ankauf Flur 2 Flurstück 133 und 473 von den Separationsinteressenten an den Landkreis Bördekreis. Im Gegenzug überträgt der Landkreis Bördekreis einen Flächenanteil von ca. 4.388 m² aus dem landeseigenen Flurstück 475 in der Flur 2 ohne finanzielle Ausgleichzahlung an die Gemeinde Bottmersdorf. Hierbei handelt es sich um die beidseitigen Seitenstreifen zur Straße „Darre“.

Beschluss-Nr. 101206.05.20-0036

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Bottmersdorf das Nachtragsangebot Nr. 4 zur Baumaßnahme – Ausbau der Nebenanlagen im Zusammenhang mit dem Ausbau der Kreisstraße 1264 – in Höhe von 13.268,87 €.

Beschlussprotokoll der 14. öffentlichen Stadtrats-sitzung in Seehausen am 15.12.2005

Öffentlicher Teil:

Beschluss - Nr. 101206.05.70-029

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Stadtrat der Stadt Seehausen – mit 9 x ja, 1 x nein, 1 x Enthaltung – die Freigabe von Haushaltsmitteln für die außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 34.760,69 € für die Auskehr des Verkaufserlöses „Adler Apotheke“ Seehausen an die BVS c/o bsv Verwaltungsgesellschaft mbH.

Nichtöffentlicher Teil:

Beschluss - Nr. 101206.05.70-030

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Stadtrat der Stadt Seehausen – mit 11 x ja (einstimmig) – die Vereinbarung über die gemeinsame Planung und Durchführung von schmutzwasserseitigem Ortsaufschluss (Kanalverlegung) und grundhaftem Straßenbau der Bergstraße.

Beschluss - Nr. 101206.05.70-031

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Stadtrat der Stadt Seehausen – mit 9 x ja, 2 x nein – den Verkauf des Baugrundstückes an einen Antragsteller in der Flur 9, Flurstücke 563/54, 564/54, 565/54.

Beschluss - Nr. 101206.05.70-032

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Stadtrat der Stadt Seehausen – mit 11 x nein (einstimmig) – den Verkauf des Baugrundstückes an einen weiteren Antragsteller in der Flur 9, Flurstücke 563/54, 564/54, 565/54 (abgelehnt).

Hinweis auf die öffentliche Bekanntmachung der Neufassung der Verbandssatzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben für die Gemeinde Dreileben

Aufgrund eines redaktionellen Fehlers wird erneut auf die Veröffentlichung der Neufassung der Verbandssatzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben und deren Genehmigung durch den Landkreis Bördekreis im Amtsblatt für den Bördekreis Nr. 22 vom 04.11.2005 hingewiesen.

Dreileben, 22.12.2005

Gero Herbst

Bürgermeister Gemeinde Dreileben

Hinweis auf die öffentliche Bekanntmachung der Neufassung der Verbandssatzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben für die Stadt Seehausen

Aufgrund eines redaktionellen Fehlers wird erneut auf die Veröffentlichung der Neufassung der Verbandssatzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben und deren Genehmigung durch den Landkreis Bördekreis im Amtsblatt für den Bördekreis Nr. 22 vom 04.11.2005 hingewiesen.

Seehausen, 22. 12. 2005

Eckhard Jockisch

Bürgermeister Stadt Seehausen

Hinweisbekanntmachung gemäß § 8 Abs. 5 Satz 2 des Gesetzes über Kommunale Gemeinschaftsarbeit des Landes Sachsen-Anhalt – GKG LSA - auf die öffentliche Bekanntmachung der 1. Änderungssatzung der Satzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben (Verbands-satzung) beschlossen am 14.12.2005 und ihrer Genehmigung durch den Landkreis Bördekreis vom 16.12.2005

Hiermit wird auf die öffentliche Bekanntmachung der 1. Änderungssatzung der Satzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben, die von der Verbandsversammlung am 14.12.2005 beschlossen wurde, die Genehmigung der 1. Änderungssatzung der Satzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben durch den Landkreis Bördekreis vom 16.12.2005 und den Vertrag über den Zusammenschluss durch Eingliederung zwischen Trink- und Abwasserverband Oschersleben und dem Wasser- und Abwasserverband Bördekreis, veröffentlicht im Amtsblatt des Bördekreises Nr. 26/2005 vom 30.12.2005 hingewiesen.

Die 1. Änderungssatzung tritt am 01.01.2006 in Kraft.

Mit diesem Zeitpunkt des Inkrafttretens ist zugleich der Vertrag über den Zusammenschluss durch Eingliederung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Bördekreis in den Trink- und Abwasserverband Oschersleben vom 09.12.2004 rechtlich vollzogen.

Der Wasser- und Abwasserzweckverband Bördekreis ist mit Wirkung vom 01.01.2006 aufgelöst.

Der Trink- und Abwasserverband führt ab dem Zeitpunkt des Inkrafttretens der 1. Änderungssatzung den Namen Trink- und Abwasserverband „Börde“.

Bottmersdorf, 22.12.2005

Hans-Dirk Sill

Bürgermeister der Gemeinde Bottmersdorf

Hinweisbekanntmachung gemäß § 8 Abs. 5 Satz 2 des Gesetzes über Kommunale Gemeinschaftsarbeit des Landes Sachsen-Anhalt – GKG LSA - auf die öffentliche Bekanntmachung der 1. Änderungssatzung der Satzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben (Verbandsatzung) beschlossen am 14.12.2005 und ihrer Genehmigung durch den Landkreis Bördekreis vom 16.12.2005

Hiermit wird auf die öffentliche Bekanntmachung der 1. Änderungssatzung der Satzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben, die von der Verbandsversammlung am 14.12.2005 beschlossen wurde, die Genehmigung der 1. Änderungssatzung der Satzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben durch den Landkreis Bördekreis vom 16.12.2005 und den Vertrag über den Zusammenschluss durch Eingliederung zwischen Trink- und Abwasserverband Oschersleben und dem Wasser- und Abwasserverband Bördekreis, veröffentlicht im Amtsblatt des Bördekreises Nr. 26/2005 vom 30.12.2005 hingewiesen. Die 1. Änderungssatzung tritt am 01.01.2006 in Kraft. Mit diesem Zeitpunkt des Inkrafttretens ist zugleich der Vertrag über den Zusammenschluss durch Eingliederung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Bördekreis in den Trink- und Abwasserverband Oschersleben vom 09.12.2004 rechtlich vollzogen.

Der Wasser- und Abwasserzweckverband Bördekreis ist mit Wirkung vom 01.01.2006 aufgelöst.

Der Trink- und Abwasserverband führt ab dem Zeitpunkt des Inkrafttretens der 1. Änderungssatzung den Namen Trink- und Abwasserverband „Börde“.

Domersleben, 22.12.2005

Dieter Rewwer
Bürgermeister der Gemeinde Domersleben

Hinweisbekanntmachung gemäß § 8 Abs. 5 Satz 2 des Gesetzes über Kommunale Gemeinschaftsarbeit des Landes Sachsen-Anhalt – GKG LSA - auf die öffentliche Bekanntmachung der 1. Änderungssatzung der Satzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben (Verbandsatzung) beschlossen am 14.12.2005 und ihrer Genehmigung durch den Landkreis Bördekreis vom 16.12.2005

Hiermit wird auf die öffentliche Bekanntmachung der 1. Änderungssatzung der Satzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben, die von der Verbandsversammlung am 14.12.2005 beschlossen wurde, die Genehmigung der 1. Änderungssatzung der Satzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben durch den Landkreis Bördekreis vom 16.12.2005 und den Vertrag über den Zusammenschluss durch Eingliederung zwischen Trink- und Abwasserverband Oschersleben und dem Wasser- und Abwasserverband Bördekreis, veröffentlicht im Amtsblatt des Bördekreises Nr. 26/2005 vom 30.12.2005 hingewiesen. Die 1. Änderungssatzung tritt am 01.01.2006 in Kraft. Mit diesem Zeitpunkt des Inkrafttretens ist zugleich der Vertrag

über den Zusammenschluss durch Eingliederung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Bördekreis in den Trink- und Abwasserverband Oschersleben vom 09.12.2004 rechtlich vollzogen.

Der Wasser- und Abwasserzweckverband Bördekreis ist mit Wirkung vom 01.01.2006 aufgelöst.

Der Trink- und Abwasserverband führt ab dem Zeitpunkt des Inkrafttretens der 1. Änderungssatzung den Namen Trink- und Abwasserverband „Börde“.

Dreileben, 22.12.2005

Gero Herbst
Bürgermeister der Gemeinde Dreileben

Hinweisbekanntmachung gemäß § 8 Abs. 5 Satz 2 des Gesetzes über Kommunale Gemeinschaftsarbeit des Landes Sachsen-Anhalt – GKG LSA - auf die öffentliche Bekanntmachung der 1. Änderungssatzung der Satzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben (Verbandsatzung) beschlossen am 14.12.2005 und ihrer Genehmigung durch den Landkreis Bördekreis vom 16.12.2005

Hiermit wird auf die öffentliche Bekanntmachung der 1. Änderungssatzung der Satzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben, die von der Verbandsversammlung am 14.12.2005 beschlossen wurde, die Genehmigung der 1. Änderungssatzung der Satzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben durch den Landkreis Bördekreis vom 16.12.2005 und den Vertrag über den Zusammenschluss durch Eingliederung zwischen Trink- und Abwasserverband Oschersleben und dem Wasser- und Abwasserverband Bördekreis, veröffentlicht im Amtsblatt des Bördekreises Nr. 26/2005 vom 30.12.2005 hingewiesen. Die 1. Änderungssatzung tritt am 01.01.2006 in Kraft.

Mit diesem Zeitpunkt des Inkrafttretens ist zugleich der Vertrag über den Zusammenschluss durch Eingliederung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Bördekreis in den Trink- und Abwasserverband Oschersleben vom 09.12.2004 rechtlich vollzogen.

Der Wasser- und Abwasserzweckverband Bördekreis ist mit Wirkung vom 01.01.2006 aufgelöst.

Der Trink- und Abwasserverband führt ab dem Zeitpunkt des Inkrafttretens der 1. Änderungssatzung den Namen Trink- und Abwasserverband „Börde“.

Eggenstedt, 22.12.2005

Andy Hotopp
Bürgermeister der Gemeinde Eggenstedt

Hinweisbekanntmachung gemäß § 8 Abs. 5 Satz 2 des Gesetzes über Kommunale Gemeinschaftsarbeit des Landes Sachsen-Anhalt – GKG LSA - auf die öffentliche Bekanntmachung der 1. Änderungssatzung der Satzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben (Verbandsatzung) beschlossen am 14.12.2005 und ihrer Genehmigung durch den Landkreis Bördekreis vom 16.12.2005

Hiermit wird auf die öffentliche Bekanntmachung der 1. Änderungssatzung der Satzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben, die von der Verbandsversammlung am 14.12.2005 beschlossen wurde, die Genehmigung der 1. Änderungssatzung der Satzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben durch den Landkreis Bördekreis vom 16.12.2005 und den Vertrag über den Zusammenschluss durch Eingliederung zwischen Trink- und Abwasserverband Oschersleben und dem Wasser- und Abwasserverband Bördekreis, veröffentlicht im Amtsblatt des Bördekreises Nr. 26/2005 vom 30.12.2005 hingewiesen.

Die 1. Änderungssatzung tritt am 01.01.2006 in Kraft.

Mit diesem Zeitpunkt des Inkrafttretens ist zugleich der Vertrag über den Zusammenschluss durch Eingliederung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Bördekreis in den Trink- und Abwasserverband Oschersleben vom 09.12.2004 rechtlich vollzogen.

Der Wasser- und Abwasserzweckverband Bördekreis ist mit Wirkung vom 01.01.2006 aufgelöst.

Der Trink- und Abwasserverband führt ab dem Zeitpunkt des Inkrafttretens der 1. Änderungssatzung den Namen Trink- und Abwasserverband „Börde“.

Groß Rodensleben, 22.12.2005

Manfred Huhn

Bürgermeister der Gemeinde Groß Rodensleben

Hinweisbekanntmachung gemäß § 8 Abs. 5 Satz 2 des Gesetzes über Kommunale Gemeinschaftsarbeit des Landes Sachsen-Anhalt – GKG LSA - auf die öffentliche Bekanntmachung der 1. Änderungssatzung der Satzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben (Verbandsatzung) beschlossen am 14.12.2005 und ihrer Genehmigung durch den Landkreis Bördekreis vom 16.12.2005

Hiermit wird auf die öffentliche Bekanntmachung der 1. Änderungssatzung der Satzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben, die von der Verbandsversammlung am 14.12.2005 beschlossen wurde, die Genehmigung der 1. Änderungssatzung der Satzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben durch den Landkreis Bördekreis vom 16.12.2005 und den Vertrag über den Zusammenschluss durch Eingliederung zwischen Trink- und Abwasserverband Oschersleben und dem Wasser- und Abwasserverband Bördekreis, veröffentlicht im Amtsblatt des Bördekreises Nr. 26/2005 vom 30.12.2005 hingewiesen.

Die 1. Änderungssatzung tritt am 01.01.2006 in Kraft.

Mit diesem Zeitpunkt des Inkrafttretens ist zugleich der Vertrag über den Zusammenschluss durch Eingliederung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Bördekreis in den Trink- und Abwasserverband Oschersleben vom 09.12.2004 rechtlich vollzogen.

Der Wasser- und Abwasserzweckverband Bördekreis ist mit Wirkung vom 01.01.2006 aufgelöst.

Der Trink- und Abwasserverband führt ab dem Zeitpunkt des Inkrafttretens der 1. Änderungssatzung den Namen Trink- und Abwasserverband „Börde“.

Hohendodeleben, 22.12.2005

Kurt Weidig

Bürgermeister der Gemeinde Hohendodeleben

Hinweisbekanntmachung gemäß § 8 Abs. 5 Satz 2 des Gesetzes über Kommunale Gemeinschaftsarbeit des Landes Sachsen-Anhalt – GKG LSA - auf die öffentliche Bekanntmachung der 1. Änderungssatzung der Satzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben (Verbandsatzung) beschlossen am 14.12.2005 und ihrer Genehmigung durch den Landkreis Bördekreis vom 16.12.2005

Hiermit wird auf die öffentliche Bekanntmachung der 1. Änderungssatzung der Satzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben, die von der Verbandsversammlung am 14.12.2005 beschlossen wurde, die Genehmigung der 1. Änderungssatzung der Satzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben durch den Landkreis Bördekreis vom 16.12.2005 und den Vertrag über den Zusammenschluss durch Eingliederung zwischen Trink- und Abwasserverband Oschersleben und dem Wasser- und Abwasserverband Bördekreis, veröffentlicht im Amtsblatt des Bördekreises Nr. 26/2005 vom 30.12.2005 hingewiesen.

Die 1. Änderungssatzung tritt am 01.01.2006 in Kraft.

Mit diesem Zeitpunkt des Inkrafttretens ist zugleich der Vertrag über den Zusammenschluss durch Eingliederung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Bördekreis in den Trink- und Abwasserverband Oschersleben vom 09.12.2004 rechtlich vollzogen.

Der Wasser- und Abwasserzweckverband Bördekreis ist mit Wirkung vom 01.01.2006 aufgelöst.

Der Trink- und Abwasserverband führt ab dem Zeitpunkt des Inkrafttretens der 1. Änderungssatzung den Namen Trink- und Abwasserverband „Börde“.

Klein Rodensleben, 22.12.2005

Norbert Hoße

Bürgermeister der Gemeinde Klein Rodensleben

Hinweisbekanntmachung gemäß § 8 Abs. 5 Satz 2 des Gesetzes über Kommunale Gemeinschaftsarbeit des Landes Sachsen-Anhalt – GKG LSA - auf die öffentliche Bekanntmachung der 1. Änderungssatzung der Satzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben (Verbandsatzung) beschlossen am 14.12.2005 und ihrer Genehmigung durch den Landkreis Bördekreis vom 16.12.2005

Hiermit wird auf die öffentliche Bekanntmachung der 1. Änderungssatzung der Satzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben, die von der Verbandsversammlung am 14.12.2005 beschlossen wurde, die Genehmigung der 1. Änderungssatzung der Satzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben durch den Landkreis Bördekreis vom 16.12.2005 und den Vertrag über den Zusammenschluss durch Eingliederung zwischen Trink- und Abwasserverband Oschersleben und dem Wasser- und Abwasserverband Bördekreis, veröffentlicht im Amtsblatt des Bördekreises Nr. 26/2005 vom 30.12.2005 hingewiesen. Die 1. Änderungssatzung tritt am 01.01.2006 in Kraft.

Mit diesem Zeitpunkt des Inkrafttretens ist zugleich der Vertrag über den Zusammenschluss durch Eingliederung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Bördekreis in den Trink- und Abwasserverband Oschersleben vom 09.12.2004 rechtlich vollzogen.

Der Wasser- und Abwasserzweckverband Bördekreis ist mit Wirkung vom 01.01.2006 aufgelöst.

Der Trink- und Abwasserverband führt ab dem Zeitpunkt des Inkrafttretens der 1. Änderungssatzung den Namen Trink- und Abwasserverband „Börde“.

Klein Wanzleben, 22.12.2005

Horst Flügel

Bürgermeister der Gemeinde Klein Wanzleben

Hinweisbekanntmachung gemäß § 8 Abs. 5 Satz 2 des Gesetzes über Kommunale Gemeinschaftsarbeit des Landes Sachsen-Anhalt – GKG LSA - auf die öffentliche Bekanntmachung der 1. Änderungssatzung der Satzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben (Verbandsatzung) beschlossen am 14.12.2005 und ihrer Genehmigung durch den Landkreis Bördekreis vom 16.12.2005

Hiermit wird auf die öffentliche Bekanntmachung der 1. Änderungssatzung der Satzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben, die von der Verbandsversammlung am 14.12.2005 beschlossen wurde, die Genehmigung der 1. Änderungssatzung der Satzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben durch den Landkreis Bördekreis vom 16.12.2005 und den Vertrag über den Zusammenschluss durch Eingliederung zwischen Trink- und Abwasserverband Oschersleben und dem Wasser- und Abwasserverband Bördekreis, veröffentlicht im Amtsblatt des Bördekreises Nr. 26/2005 vom 30.12.2005 hingewiesen. Die 1. Änderungssatzung tritt am 01.01.2006 in Kraft. Mit diesem Zeitpunkt des Inkrafttretens ist zugleich der Vertrag

über den Zusammenschluss durch Eingliederung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Bördekreis in den Trink- und Abwasserverband Oschersleben vom 09.12.2004 rechtlich vollzogen.

Der Wasser- und Abwasserzweckverband Bördekreis ist mit Wirkung vom 01.01.2006 aufgelöst.

Der Trink- und Abwasserverband führt ab dem Zeitpunkt des Inkrafttretens der 1. Änderungssatzung den Namen Trink- und Abwasserverband „Börde“.

Seehausen, 22.12.2005

Eckhard Jockisch

Bürgermeister der Stadt Seehausen

Hinweisbekanntmachung gemäß § 8 Abs. 5 Satz 2 des Gesetzes über Kommunale Gemeinschaftsarbeit des Landes Sachsen-Anhalt – GKG LSA - auf die öffentliche Bekanntmachung der 1. Änderungssatzung der Satzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben (Verbandsatzung) beschlossen am 14.12.2005 und ihrer Genehmigung durch den Landkreis Bördekreis vom 16.12.2005

Hiermit wird auf die öffentliche Bekanntmachung der 1. Änderungssatzung der Satzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben, die von der Verbandsversammlung am 14.12.2005 beschlossen wurde, die Genehmigung der 1. Änderungssatzung der Satzung des Trink- und Abwasserverbandes Oschersleben durch den Landkreis Bördekreis vom 16.12.2005 und den Vertrag über den Zusammenschluss durch Eingliederung zwischen Trink- und Abwasserverband Oschersleben und dem Wasser- und Abwasserverband Bördekreis, veröffentlicht im Amtsblatt des Bördekreises Nr. 26/2005 vom 30.12.2005 hingewiesen. Die 1. Änderungssatzung tritt am 01.01.2006 in Kraft.

Mit diesem Zeitpunkt des Inkrafttretens ist zugleich der Vertrag über den Zusammenschluss durch Eingliederung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Bördekreis in den Trink- und Abwasserverband Oschersleben vom 09.12.2004 rechtlich vollzogen.

Der Wasser- und Abwasserzweckverband Bördekreis ist mit Wirkung vom 01.01.2006 aufgelöst.

Der Trink- und Abwasserverband führt ab dem Zeitpunkt des Inkrafttretens der 1. Änderungssatzung den Namen Trink- und Abwasserverband „Börde“.

Wanzleben, 22.12.2005

Silke Schindler

Bürgermeisterin der Stadt Wanzleben

Nichtamtlicher Teil



Magdeburger General- Anzeiger

Herausgesucht von Walter Götze

Bördeerde für die Gärten von Sanssouci

Das wird auch nicht jeder wissen, der aus der Magdeburger Heimat einmal Potsdam besuchte und die herrlichen Parkanlagen des Schlosses von Sanssouci bewunderte, daß diese Schönheiten gewachsen sind auf fruchtbarem Bördeboden. Schon der Alte Fritz hat den Boden der Bördescholle hoch eingeschätzt, und als er daranging, die Anlagen um Sanssouci zu schaffen, ließ er ganze Ladungen von Bördeerde nach Potsdam bringen. Das Wirken des großen Königs sieht man noch heute in der Börde. Schon 1745 begann er die Bördebauern für den Kartoffelanbau zu interessieren. Wo Dickhäuter unter der Einwohnerschaft seinen Bemühungen Widerstand leisteten, griff er, wenn auch List nichts erreichte, zu grober Gewalt. Unter seiner Regierung wurde auch der Flachsbau im Großen betrieben, auf den man sich heute in der Börde wieder besonnen hat und große Flächen mit dieser Pflanze bestellte.

Die Wirtschaft des Wanzleber Landes

Die Wanzleber Kinder lernen es schon in der Schule, daß der Boden ihrer Heimat mit der fruchtbarste des ganzen deutschen Vaterlandes ist, und daß die Ertragnisse dieses Bodens den Bewohnern der Dörfer und Städte Wohlstand ins Haus gebracht haben. So ganz stimmt das heute gewiß nicht mehr. Die Krise, die die Nachkriegsjahre der Welt und Deutschland gebracht haben, ist auch am Wanzleber Land nicht spurlos vorübergegangen. Aber wenn man durch die Dörfschaften der Börde wandert, so sieht man schon von außen im Dorfbild, wie sich Reste des früheren Reichtums bis heute erhalten haben. Für die wirtschaftliche Entwicklung des Kreises Wanzleben ist immer in erster Linie bestimmend gewesen die hohe Güte seines Bodens. Die Möglichkeit, die Produkte bequem in der Provinzialhauptstadt Magdeburg abzusetzen, gab dazu den Ansporn, die Felderträge dauernd zu steigern. Im letzten halben Jahrhundert hob man auch noch andere Schätze aus der Erde. Rohle und Kali wurden gewonnen und brachten neues Geld in das Land. Wenn Magdeburg auf dem Zucker-, Zichorien- und Kalimarkt eine so bedeutende Rolle spielt, so verdankt es das zum großen Teile seinem Wanzleber Vorland. Wohl hat die Kali- und Rohlenindustrie für gewisse Teile des Kreises Wanzleben eine Umlagerung der Lebensbedingungen seiner Bewohner mit sich gebracht, aber trotz allen industriellen Aufschwunges ist die Landwirtschaft das wirtschaftliche Rückgrat des Kreises geblieben.

Der Kreis Wanzleben ist im Umfang einer der kleinsten unter den Landkreisen des Regierungsbezirks Magdeburg. Mit seiner Einwohnerzahl steht er aber mit an der Spitze. 506½ Quadratkilometer Land umschließen seine Kreisgrenze, und hier wohnen fast 70 000 Menschen. Das ergibt eine Bevölkerungsdichte von 138 Menschen auf das Quadratkilometer; eine Zahl, die beachtenswert ist für einen Landkreis.

Die Geschichte des Ackerbaues im Kreise ist auch die Geschichte seiner Bevölkerung. In der Zeit, da in

der Börde noch die Warnen und Angeln hausten, waren die Gemarkungen verhältnismäßig klein. Selbst das größte Dorf besaß nicht mehr als 50 Hufen Feldflur, die Hufe zu 30 Morgen gerechnet. Davon bestellte man zunächst gemeinsam, später in eigenem Besitz, nur einen winzigen Teil, so daß mancher Feldplan oft erst nach 12 Jahren wieder beackert wurde. Die erste große Wirtschaftsrevolution war das Werk vom

Frankenkaiser Karl dem Großen. Ihn zwang die Uebersiedelung seines Kreises, den Bodenertrag zu steigern. Er führte auch in der Börde die Dreifelderwirtschaft durch, nach der jeder Feldplan nur dieses dritte Jahr brach ausruhen sollte. Mit der Zwangsbrache verschaffte er den Gemeinden die Möglichkeit, ihren Viehbestand nach genau berechneter Weidemöglichkeit zu ergänzen. Ein Jahrtausend herrschte dieses Wirtschaftssystem. Inzwischen gab es einen Riesenschritt mit der Landwirtschaft vorwärts. Man begann systematisch den Acker zu düngen, Rindvieh- und Pferdehaltung bekamen einen Auftrieb. Man hielt jetzt Schafe, vornehmlich der Gewinnung der Wolle halber. Neue Feldpflanzen, hauptsächlich Futterkräuter, wurden feldmäßig angebaut. Die alte Dreifelderwirtschaft forderte ein gleichzeitiges Ernten. So schreibt eine alte Feldordnung, die den Namen „Blume von Magdeburg“ führt, vor, daß diejenigen, die ihr Korn aus Saumseligkeit länger als die Nachbarn stehen ließen, für den Schaden durch Zertreten, Zerfahren und Abfressen durch Weidevieh keinen Ersatz erhalten sollten. Die Börde war schon bei Beginn des Dreißigjährigen Krieges als fruchtbares Land im denkbaren besten Kulturbestand bekannt. Dann fielen die Kriegsvölker ein und verwüsteten Felder, Stadt und Flur, und der Wohlstand des Landes ging unter in

Feuersbrunst und Blut. Als 1680 die Börde mit dem Erzstift Magdeburg an Kurbrandenburg fiel, ging es wieder aufwärts mit dem schwergeprüften Wanzleber Lande.

Die Internationale Bauausstellung in Wanzleben 2010

Ich stelle fest, dass die Entscheidung Wanzleben in den Kreis von Thementrägern für die IBA Stadtumbau 2010 (Internationale Bauausstellung 2010) aufzunehmen, eine Chance zur Selbsthilfe für uns ist in einer Zeit, in der das Fragenpaket größer wird und die Antworten kleinlauter werden. Wir wissen sehr wohl, dass wir einwohnerbezogen die kleinste Gebietskörperschaft im Kreis der 15 möglichen ausgewählten IBA – Städte sind.

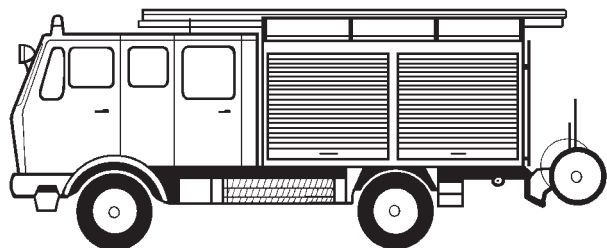
Das ist in erster Linie ein Vorteil.

Ein sich bewusst entwickelndes Identitätsgefühl der Bürger mit unserer Stadt ist die beste Voraussetzung für eine Fortsetzung der bisherigen Stadtentwicklung in Wanzleben. Diese unsere Mitbürger sollen dialogfähig in der Sache mitdenken und handeln. Wir sollten keinen Lokalpatriotismus züchten, sondern aufzeigen mit welchen realen Grundlagen welche Lösungen erreichbar sind. Im Rahmen der Zielpunkte „Umbau des Wohngebietes Windmühlenbreite“ zur Marktanpassung für heutige und künftige Wohnbedürfnisse in unserer Stadt ist aus Sicht des Arbeitskreises IBA eine sorgfältige Analyse erforderlich. Es steht außer Zweifel, dass der Arbeitskreis von seinem Status her nur Empfehlungen aussprechen kann und Entscheidungen grundsätzlich eigenverantwortlich Sache der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates der Gesellschaft bleiben. Gleichzeitig ist aus Sicht des Arbeitskreises die Erkenntnis dass eine solche Marktanpassung einem möglichst breiten und zukunftsorientierten Bedarfskonsens mit möglichen Nutzern gerecht werden sollte, unabdingbar.

Deshalb ist die Vorstellung möglicher Musterprojekte und das durchgeführte 2. Bürgergespräch ein erster Schritt, sollte aber durch weitere Anhörungen und spezifische Fachgespräche verschiedener Befasster ergänzt werden. So ist zum Beispiel eine jahrzehntelange Fehlentwicklung bezüglich der Funktion und damit auch der Größe von Wohngestaltung Anlass zum Überdenken der Problematik im Rahmen von Umbaumaßnahmen. Unserer Gesellschaft stünde es gut zu Gesicht, wenn wir ein Resultat „besseres Wohnen für Kinder“ in vorbildlich konzipierten Wohnungen umsetzen könnten. Das könnte eine kleine Teillösung unserer Stadt für Entwicklungsentscheidungen von jungen Menschen für Kinder in diesem Wohngebiet sein

Hans-Peter Schmidt
Mitglied des IBA-Arbeitskreises
der Stadt Wanzleben

Mitteilung aus dem Ordnungsamt



„ES BRENNT SCHNELLER ALS MAN DENKT“

Leider wird die Arbeit der Feuerwehr immer wieder erschwert. Gerade jetzt in der Winterzeit kann es vorkommen, dass die nötigen Hydranten von Schnee und Eis verdeckt sind.

Um eine schnelle Brandbekämpfung zu gewährleisten, sollte jeder Grundstückseigentümer oder Besitzer dafür Sorge tragen, dass die Hydranten vor/auf seinem Grundstück im Winter von Schnee und Eis freigehalten werden!

„ES IST JA AUCH IN IHREM INTERESSE“

Da es in den meisten Gemeinden nur Hydranten unter der Erde gibt, sind diese natürlich nicht so leicht zu finden. Um Ihnen einmal zu zeigen wie solche Hydranten aussehen und wie man sie findet, sind die nachstehenden Bilder eine Hilfe.



Hinweisschilder zum Auffinden
von Hydranten



Unterflurhydrant
(ovaler Deckel mit Aufschrift Hydrant)

Für Ihre Unterstützung danken das Ordnungsamt und die fleißigen Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren.

Veranstaltungen der Gemeinde Bottmersdorf

26.01.2006	19:00 Uhr	3. Teilnehmerversammlung Flurneuordnungsverfahren	Gaststätte „Zum Osterberg“ Bottmersdorf
------------	-----------	--	--

Veranstaltungen der Gemeinde Domersleben

20.01.2006	Blutspende DRK	Kulturhaus
18.01.2006	Familienausschusssitzung	Kulturhaus
25.01.2006	Hauptausschusssitzung	Kulturhaus

Vorläufiger Veranstaltungskalender 2006 Stadt Wanzleben mit Ortsteilen

Januar

Jeden Mittwoch Handarbeitsnachmittag		Volkssolidarität Wanzleben
Jeden Donnerstag Chor 14.00 Uhr		Volkssolidarität Wanzleben
Jeden Freitag Sportgruppe – Kaffeenachmittag		Volkssolidarität Wanzleben
16.01.2006	Spielnachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
18.01.2006	Bingo	Volkssolidarität Wanzleben
21.01.2006	Karnevalssitzung in Blumenberg	Blumenberger Kultur- u. Karnevalsverein e.V.
23.01.2006	16:00-18:15 Uhr Blumenpatchwork	Volkshochschule in Wanzleben
25.01.2006	12:30- 16:00 Uhr Computer-Club (neu)	Volkshochschule in Wanzleben
26.01.2006	19:15-20:15 Uhr Ausgleichsgymnastik	Volkshochschule in Wanzleben
26.01.2006	18:15-19:15 Uhr Tanzerobic	Volkshochschule in Wanzleben
27.01.2006	1. Casting Nachwuchstalente des Bördekrees und Umgebung	Schülertreff-Tenne (DRK) Jugendbereich
28.01.2006	Karnevalssitzung in Blumenberg	Blumenberger Kultur- u. Karnevalsverein e.V.
30.01.2006	Spielnachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
30.01.2006	19:00-20:00 Uhr Stepp-Aerobic	Volkshochschule in Wanzleben
30.01.2006	19.30 Uhr Elternvertretersitzung	Kita „Sarrezwerge“
	Faschingsfeier	Behindertverband des Bördekrees e.V.

Februar

Jeden Mittwoch Handarbeitsnachmittag		Volkssolidarität Wanzleben
Jeden Donnerstag Chor 14.00 Uhr		Volkssolidarität Wanzleben
Jeden Freitag Sportgruppe – Kaffeenachmittag		Volkssolidarität Wanzleben
01.02.2006	09:00- 15:00 Uhr Maschinenschreiben für Jugendliche	Volkshochschule in Wanzleben
01.-28.02.2006	Winterferienzeit und Fasching	Schülertreff-Tenne (DRK) Kinderbereich
02.-10.02.2006	Skifreizeit Italien ab 16 Jahre	Sportjugend Bördekreis e.V.
04.02.2006	08:30-15:30 Uhr Bearbeiten von Digitalfotos	Volkshochschule in Wanzleben
04.02.2006	2. Prunksitzung in Wanzleben	FKK Wanzleben e.V.
07.-09.02.2006	TT-Ferien in Wanzleben	Sportjugend Bördekreis e.V.
07.02.2006	Bowling	Volkssolidarität Wanzleben
10.02.2006	17:00–20:15 Uhr Erstellen einer eigenen Homepage	Volkshochschule in Wanzleben
13.02.2006	Spielnachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
13.02.2006	17:30-21:00 Uhr Maschinenschreiben	Volkshochschule in Wanzleben
14.02.2006	17:00-20:25 Uhr EDV-Textverarbeitung	Volkshochschule in Wanzleben
14.02.2006	09:30-12:45 Uhr Spanisch	Volkshochschule in Wanzleben
14.02.2006	19:00-20:30 Uhr Rückenschule	Volkshochschule in Wanzleben
15.02.2006	Kinderfasching im ganzen Haus	Kita „Sarrezwerge“
15.02.2006	Bingo	Volkssolidarität Wanzleben
16.02.2006	18:30-20:00 Uhr Kostenfalle im Haushalt	Volkshochschule in Wanzleben
16.02.2006	18:00-19:30 Uhr Aquarellmalen	Volkshochschule in Wanzleben
18.02.2006	3. Prunksitzung in Wanzleben	FKK Wanzleben e.V.
18.02.2006	Karnevalssitzung in Blumenberg	Blumenberger Kultur- u. Karnevalsverein e.V.

20.02.2006	08:15-12:30 Uhr EDV-Schnupperkurs für Ältere	Volkshochschule in Wanzleben
22.02.2006	16:00-18:15 Uhr Patchwork für Anfänger u. Fortgeschrittene	Volkshochschule in Wanzleben
23.02.2006	18:30-20:45 Uhr Obstbau/Obstschnitt	Volkshochschule in Wanzleben
24.02.2006	2. Casting Nachwuchstalente des Bördekrees und Umgebung	Schülertreff-Tenne (DRK) Jugendbereich
25.02.2006	4. Prunksitzung FKK Wanzleben e.V.	
25.02.2006	Karnevalssitzung in Blumenberg	Blumenberger Kultur- u. Karnevalsverein e.V.
27.02.2006	Rosenmontagsfeier Theaterbesuch	Volkssolidarität Wanzleben Behindertenverband des Bördekrees e.V.
März		
	Jeden Mittwoch Handarbeitsnachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
	Jeden Donnerstag Chor 14.00 Uhr	Volkssolidarität Wanzleben
	Jeden Freitag Sportgruppe – Kaffeenachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
03.03.2006	Bowling	Volkssolidarität Wanzleben
08.03.2006	Frauentagsfeier	Volkssolidarität Wanzleben
	Frauentagsfeier	Behindertenverband des Bördekrees e.V.
08.03.2006	Blutspende	DRK Wanzleben
10.03.2006	17:00-21:15 Uhr Praxisnahe Einführung in Auto CAD 2002	Volkshochschule in Wanzleben
11.03.2006	09:00-13:00 Uhr Italienisch	Volkshochschule in Wanzleben
11.03.2006	08:30-17:00 Uhr Filzen	Volkshochschule in Wanzleben
11.03.2006	09:00-14:30 Uhr Irische und schottische Tänze	Volkshochschule in Wanzleben
11.03.2006	09:00-16:15 Uhr Shiatsu	Volkshochschule in Wanzleben
11.03.2006	09:30-17:15 Uhr Fußreflexzonenmassage	Volkshochschule in Wanzleben
11.03-18.03.2006	Skifreizeit Österreich ab 16 Jahre	Sportjugend Bördekreis e.V.
13.03.2006	Spielnachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
15.03.2006	Bingo	Volkssolidarität Wanzleben
15.03.2006	15:45-16:45 Uhr Autogenes Training Eltern	
16.03.2006	18:30-20:00 Uhr Zeitmanagement	Volkshochschule in Wanzleben
17.03.2006	Abschlussveranstaltung zum Talente Casting	Schülertreff-Tenne (DRK) Jugendbereich
20.03.2006	08:15-12:30 Uhr Computerkurs für Ältere - Einführung ins Internet	Volkshochschule in Wanzleben
20.03.2006	16:00-18:15 Uhr Textiles Gestalten zur Osterzeit	Volkshochschule in Wanzleben
23.03.2006	18:30 Uhr – Testament und Erbrecht	Volkshochschule in Wanzleben
25.03.2006	09:30-14:30 Uhr Wohlfühltag	Volkshochschule in Wanzleben
27.03.2006	Spielnachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
28.03.2006	17:00-20:25 Uhr EDV-Tabellenkalkulation	Volkshochschule in Wanzleben
29.03.2006	17:00-20:45 Uhr Computerkurs für Anfänger	Volkshochschule in Wanzleben
30.03.2006	18:30-20:00 Uhr Betreuungsverfügung Vorsorgevollmacht/ Patientenverfügung	Volkshochschule in Wanzleben
	Osterbasteln	Blumenberger Kultur- u. Karnevalsverein e.V.
April		
	Jeden Mittwoch Handarbeitsnachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
	Jeden Donnerstag Chor 14.00 Uhr	Volkssolidarität Wanzleben
	Jeden Freitag Sportgruppe – Kaffeenachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
10-13.04.2006	Osterferienzeit	Schülertreff-Tenne (DRK) Kinderbereich
01.04.2006	08:30-11:30 Uhr Kaufen/Verkaufen im Internet	Volkshochschule in Wanzleben
01.04.2006	09:00-14:30 Uhr Scottish Country Dancing	Volkshochschule in Wanzleben
01.04.2006	TT-Mini Kreisausscheid	Sportjugend Bördekreis e.V.
04.04.2006	Bowling	Volkssolidarität Wanzleben
04.04.2006	17:00-19:30 Uhr Erfolgreich abnehmen	Volkshochschule in Wanzleben
04.04.2006	18:00-21:00 Uhr Perfekt geschminkt	Volkshochschule in Wanzleben

10.04.2006	Spielnachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
11.04.2006	Modenschau (Chemnitz)	Volkssolidarität Wanzleben
13.04.2006	Osterfeuer	Förderverein zur Traditionspflege Wanzleben e.V.
13.04.2006	18:15-19:45 Uhr Autogenes Training	Volkshochschule in Wanzleben
19.04.2006	Bingo	Volkssolidarität Wanzleben
20.04.2006	Bowlingabend in Magdeburg	Schülertreff-Tenne (DRK) Jugendbereich
21.04.2006	Volleyball Wanzleben Mitternachtsturnier	Sportjugend Bördekreis e.V.
24.04.2006	Spielnachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
27.04.2006	18:30-20:00 Uhr Entscheidungsfindung	Volkshochschule in Wanzleben
29.04.2006	Dart Turnier mit Wanderpokal	Schülertreff-Tenne (DRK) Jugendbereich
30.04.2006	Maifeuer in Blumenberg	Blumenberger Kultur- u. Karnevalsverein e.V.
30.04.2006	Maifeuer Reitanlage Wanzleben Jahreshauptversammlung	RV Wanzleben Behindertenverband des Bördekreises e.V.
Mai		
	Jeden Mittwoch Handarbeitsnachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
	Jeden Donnerstag Chor 14.00 Uhr	Volkssolidarität Wanzleben
	Jeden Freitag Sportgruppe – Kaffeenachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
01.05.2006	Reitertag Reitanlage Wanzleben	RV Wanzleben
01.05.2006	Maibaumaufstellen in Wanzleben	Förderverein zur Traditions- pflege Wanzleben e.V.
01.05.2006	Maifest in Blumenberg	Blumenberger Kultur- u. Karnevalsverein e.V.
01.05.2006	Wettkrähen im Kulturhaus-Garten am Vereinhaus	Kleintierzuchtverein G 366
01.05.2006	Reitertag auf den Reiterhof	Reitverein Wanzleben e.V.
02.05.2006	Bowling	Volkssolidarität Wanzleben
08.05.2006	Weltrotkreuztag mit Hoffest	DRK Ortsverein Wanzleben e.V.
08.05.2006	Spielnachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
10.05.2006	Tanz in den Frühling	Volkssolidarität Wanzleben
10.05.2006	16:00-18:15 Uhr Collagen	Volkshochschule in Wanzleben
11.05.2006	18:00-20:15 Uhr Aquarellmalen (Aufbaukurs)	Volkshochschule in Wanzleben
12.05.2006	Frühlingsfest im Schülertreff	Schülertreff-Tenne (DRK) Jugendbereich
12.05.2006	17:00-21:15 Uhr Auto CAD (Aufbaukurs)	Volkshochschule in Wanzleben
13.05.2006	09:30-14:00 Uhr Besser fotografieren	Volkshochschule in Wanzleben
15.05.2006	18:30-20:45 Uhr Migräne	Volkshochschule in Wanzleben
17.05.2006	Bingo	Volkssolidarität Wanzleben
18.05.2006	Blutspende	DRK Wanzleben
18.05.2006	18:30-20:00 Uhr Glaukom	Volkshochschule in Wanzleben
22.05.2006	Spielnachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
22.05.2006	17:00-20:25 Uhr EDV-Datenbankanwendung	Volkshochschule in Wanzleben
26.05.-02.06.2006	Pfingsferienzeit (Kinderparty, Tag der offenen Tür)	Schülertreff-Tenne (DRK)
29.-31.05.2006	Biketour 2006 Fahrradtour	Sportjugend Bördekreis e.V. Blumenberger Kultur- u. Karnevalsverein e.V.
Juni		
	Jeden Mittwoch Handarbeitsnachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
	Jeden Donnerstag Chor 14.00 Uhr	Volkssolidarität Wanzleben
	Jeden Freitag Sportgruppe – Kaffeenachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
06.06.2006	Bowling	Volkssolidarität Wanzleben
08.06.2006	8:30-20:00 Uhr Soft Skills	Volkshochschule in Wanzleben
09.06.2006	17:00 Uhr Papierschöpfen	Volkshochschule in Wanzleben
09.-11.06.2006	Heimatfest in Schleibnitz	Kultur- u. Heimatverein Schleibnitz e.V.
12.06.2006	18:30-20:45 Uhr Traditionelle Chinesische Medizin	Volkshochschule in Wanzleben
13.06.2006	Klein FF Kreisausscheid	Sportjugend Bördekreis e.V.
15.06.2006	18:30-20:00 Uhr Der graue Star	Volkshochschule in Wanzleben
16.06.2006	Grillabend mit allen Jugendlichen	Schülertreff-Tenne (DRK)

19.06.2006	Spielnachmittag	Jugendbereich
20.06.2006	Kleine FF Regionalauscheid	Volkssolidarität Wanzleben
21.06.2006	Sommerfest	Sportjugend Bördekreis e.V.
		Sozialverband Reichsbund e.V.
		. Ortsverein Wanzleben
21.06.2006	Bingo	Volkssolidarität Wanzleben
22.06.2006	Fußballturnier mit der Sportjugend	Schülertreff-Tenne (DRK)
		Jugendbereich
22.06.2006	18:30-20:45 Uhr Feng Shui	Volkshochschule in Wanzleben
30.06.2006	Fohlenschau / Reitanlage Wanzleben	RV Wanzleben
	Tierschau	
	Sommerfest im Kindergarten	Kindertagesstätte Sarrezwerge
		Wanzleben
	Basteln für Erntefest	Blumenberger Kultur- u.
		Karnevalsverein e.V.
Juli		
	Jeden Mittwoch Handarbeitsnachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
	Jeden Donnerstag Chor 14.00 Uhr	Volkssolidarität Wanzleben
	Jeden Freitag Sportgruppe – Kaffeenachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
03.07.2006	Spielnachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
06.07.2006	100 Jahre Kleintierzucht Wanzleben	Kleintierzuchtverein G 366
04.07.2006	Bowling	Volkssolidarität Wanzleben
07.07.2006	Kinder stark machen; Kinder – Chor u.	
	Tanzfest Wanzleben	Sportjugend Bördekreis e.V.
12.07.2006	Sommerfest	Volkssolidarität Wanzleben
17.07.2006	Spielnachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
19.07.2006	Bingo – Bierer Berg	Volkssolidarität Wanzleben
22.07.2006	Neptunfest	DRK Ortsgruppe Wanzleben
22.07.2006	Tischtennis Turnier	Schülertreff-Tenne (DRK)
		Jugendbereich
22.07.-12.08.2006	Sommerncamp (3 Durchgänge)	Sportjugend Bördekreis e.V.
26.07.2006	Blutspende	DRK Wanzleben
	Basteln für Erntefest	Blumenberger Kultur- u.
		Karnevalsverein e.V.
30.07.-30.08.2006	Sommerferienzeit mit Übernachtung im Schülertreff	
	Mottowoche	Schülertreff-Tenne (DRK)
		Kinderbereich
August		
	Jeden Mittwoch Handarbeitsnachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
	Jeden Donnerstag Chor 14.00 Uhr	Volkssolidarität Wanzleben
	Jeden Freitag Sportgruppe – Kaffeenachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
01.08.2006	Bowling	Volkssolidarität Wanzleben
12. oder 19.08.2006	Neptunfest	Schülertreff-Tenne (DRK)
14.08.2006	Spielnachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
16.08.2006	Bingo	Volkssolidarität Wanzleben
23.08.2006	Kaffeenachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
26.-27.08.2006	Erntefest in Blumenberg	Blumenberger Kultur- u.
		Karnevalsverein e.V.
28.08.2006	Spielnachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
September		
	Jeden Mittwoch Handarbeitsnachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
	Jeden Donnerstag Chor 14.00 Uhr	Volkssolidarität Wanzleben
	Jeden Freitag Sportgruppe – Kaffeenachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
01.09.2006	30 Jahre Sekundarschule Wanzleben	Förderverein der Sek. Schule e.V.
02.-03.09.2006	Reit- und Springturnier mit Kreisjugendspiele und Kreismeisterschaft des Bördekreises	
	Reitanlage Wanzleben	Reitverein Wanzleben e.V. /
		KRV Bördekreis
05.09.2006	Bowling	Volkssolidarität Wanzleben
08.09.2006	Billardturnier mit Wanderpokal	Schülertreff-Tenne (DRK)
		Jugendbereich
09.-10.09.2006	Schützenfest	Schützenverein Wanzleben e.V.
11.09.2006	Spielnachmittag	Volkssolidarität Wanzleben

13.09.2006	Kaffeenachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
15.09.2006	Kinder stark machen in Oschersleben	Sportjugend Bördekreis e.V.
16.09.2006	Vereinsfahrt	Blumenberger Kultur- u. Karnevalsverein e.V.
20.09.2006	Bingo	Volkssolidarität Wanzleben
25.09.2006	Spielnachmittag Sommerschau Kulturhaus-Garten Zwergenfest der Kita Sarrezwerge	Volkssolidarität Wanzleben Kleintierzuchtverein G 366 Kindertagesstätte Sarrezwerge Wanzleben
Oktober		
	Jeden Mittwoch Handarbeitsnachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
	Jeden Donnerstag Chor 14.00 Uhr	Volkssolidarität Wanzleben
	Jeden Freitag Sportgruppe – Kaffeenachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
03.10.2006	Wandertag	Bördetiger
03.10.2006	Herbstausritt / Pappelhof	RFV „Pappelhof“
04.10.2006	Blutspende	DRK Wanzleben
09.10.2006	Spielnachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
11.10.2006	Kartoffelfest	Volkssolidarität Wanzleben
14.10.2006	Besuch Schwimmhalle Schöningen	Schülertreff-Tenne (DRK) Jugendbereich
18.10.2006	Bingo	Volkssolidarität Wanzleben
23.10.2006	Spielnachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
23.-30.10.2006	Herbstferienzeit mit Halloween Party, Drachenfest	Schülertreff –Tenne (DRK) Kinderbereich
24.10.2006	Gemeinsames Herbstfest / Grillen	Schülertreff-Tenne (DRK)
27.10.2006	Volleyball Oschersleben Mitternachtsturnier Mitgliederversammlung	Sportjugend Bördekreis e.V. Blumenberger Kultur- u. Karnevalsverein e.V.
November		
	Jeden Mittwoch Handarbeitsnachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
	Jeden Donnerstag Chor 14.00 Uhr	Volkssolidarität Wanzleben
	Jeden Freitag Sportgruppe – Kaffeenachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
04.-05.11.2006	Jubiläumsschau u. 1. VGem.-Schau VGem. Börde	Kleintierzuchtverein G 366
05.11.2006	Tag der offenen Tür / Pappelhof	RFV „Pappelhof“
06.11.2006	Spielnachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
07.11.2006	Bowling	Volkssolidarität Wanzleben
11.11.2006	1. Prunksitzung 2006/2007	FKK Wanzleben e.V.
11.11.2006	Treffen der Karnevalisten	Blumenberger Kultur- u. Karnevalsverein e.V.
15.11.2006	Bingo	Volkssolidarität Wanzleben
20.11.2006	Spielnachmittag Laternenfest der Kita Sarrezwerge	Volkssolidarität Wanzleben Kindertagesstätte Sarrezwerge Wanzleben
	Weihnachtsbasteln	Blumenberger Kultur- u. Karnevalsverein e.V.
Dezember		
	Jeden Mittwoch Handarbeitsnachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
	Jeden Donnerstag Chor 14.00 Uhr	Volkssolidarität Wanzleben
	Jeden Freitag Sportgruppe – Kaffeenachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
	Teilnahme am Wanzlebener Weihnachtsmarkt	Schülertreff-Tenne (DRK) Kinderbereich
3. Advent	Weihnachtsmarkt der Stadt	
04.12.2006	Spielnachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
05.12.2006	Bowling	Volkssolidarität Wanzleben
08.12.2006	Clubabend	Schülertreff-Tenne (DRK) Jugendbereich
13.12.2006	Weihnachtsfeier	Volkssolidarität Wanzleben
18.12.2006	Spielnachmittag	Volkssolidarität Wanzleben
20.12.2006	Blutspende	DRK Wanzleben
21.12.2006	Volleyball Wanzleben Mitternachtsturnier	Sportjugend Bördekreis e.V.
22.12.2006	Weihnachtsfeier	Schülertreff-Tenne (DRK) Jugendbereich

Teilnahme an Weihnachtsmärkten (Verkauf von Kaffee und Kuchen)

Besuch von Weihnachtsmärkten

Große Weihnachtsfeier Wanzleben/Oschersleben

Weihnachtsfeier, Kartenabend

Folgende Veranstaltungen sind weiterhin geplant, ohne einen derzeit feststehenden Termin
Themennachmittage bei Kaffee und Kuchen

Besichtigung des Funkhauses des MDR in MD

Tage der offenen Tür im Sozialen Möbellager
Klein Wanzleben

Fahrt nach Potsdam (Besichtigung des Berufsbildungswerkes)

Sommerfest

Sportfest der Behinderten

Straßenfest in Oschersleben

Blutspende

15 Jahre Sozialstation Wanzleben

Änderungen und Ergänzungen vorbehalten!

Behindertenverband des
Bördekreises e.V.

Behindertenverband des
Bördekreises e.V.

Behindertenverband des
Bördekreises e.V.

Blumenberger Kultur- u.
Karnevalsverein e.V.

Behindertenverband des
Bördekreises e.V.

Behindertenverband des
Bördekreises e.V.

Behindertenverband des
Bördekreises e.V.

Behindertenverband des
Bördekreises e.V.

Behindertenverband des
Bördekreises e.V.

Behindertenverband des
Bördekreises e.V.

Behindertenverband des
Bördekreises e.V.

DRK Ortsgruppe Wanzleben e.V.

DRK Ortsgruppe Wanzleben e.V.

Soziales Möbellager Wanzleben

Bei uns erhalten Sie

Gebrauchtmöbel

aus Spenden
Lieferung und Aufbau inbegriffen

- - - ACHTUNG ! - - -

Wir nehmen Ihre gut erhaltenen
Gebrauchtmöbel
auch dankend als
Spende entgegen.
Es entstehen für
Sie keine Unkosten!

SIE ERREICHEN UNS:

Behindertenverband
des Bördekreises e. V.
Bottmersdorfer Str. 11
39164 Klein Wanzleben
Telefon: 03 92 09 / 4 44 41
Mobil: 0 17 05 22 84 02
Ansprechpartner
Herr Stolze (von 6:30 - 8:30 Uhr
und von 14:00 - 15:00 Uhr

Fachkundige Beratung und kompetente Vertretung sichern wir Ihnen in allen zivilrechtlichen Fragen, insbesondere im Arbeits- und Familienrecht, aber auch in Fragen des Verkehrsrechts und des Verwaltungsrechts zu.
Näheres auf Anfrage.

Anwaltskanzlei Friepörtner & Kollegen
Maxim-Gorki-Straße 16
39108 Magdeburg

Telefon: 03 91 / 7 37 11 70

E-Mail: RAFriepoertner@t-online.de

Internet: www.RAFriepoertner.de



Die Verwaltungsgemeinschaft "Börde" Wanzleben übermittelt den Jubilaren für den Monat Februar 2006 Glückwünsche zu Ihrem Ehrentag und alles Gute für den weiteren Lebensweg.

Bottmersdorf / Klein Germersleben

am 11.02.	Harzer, Melanie	zum 72.
am 16.02.	Huth, Friedrich	zum 71.
am 24.02.	Gießmann, Kurt	zum 76.
am 28.02.	Asmus, Ingeborg	zum 81.

Domersleben

am 02.02.	Kramer, Horst	zum 70.
am 04.02.	Guse, Heinz	zum 74.
am 05.02.	Tschierschke, Helmut	zum 77.
am 07.02.	Müller, Anneliese	zum 76.
am 07.02.	Hausfeld, Henri	zum 74.
am 09.02.	Bernhardt, Günter	zum 70.
am 10.02.	Krellwitz, Werner	zum 71.
am 14.02.	Marschner, Marianne	zum 82.
am 20.02.	Salew, Käte	zum 85.
am 22.02.	Bedau, Elfriede	zum 79.
am 22.02.	Kutscha, Gerda	zum 80.
am 24.02.	Müller, Alfred	zum 78.
am 25.02.	Wartmann, Herta	zum 76.
am 27.02.	Merbt, Martin	zum 82.

Dreileben

am 01.02.	Schöneberg, Margarethe	zum 70.
am 04.02.	Luthe, Else	zum 85.
am 09.02.	Niklas, Augusta	zum 93.
am 13.02.	Handge, Rosemarie	zum 79.
am 14.02.	Kinas, Renate	zum 80.
am 22.02.	Wesche, Hans	zum 74.
am 22.02.	Segger, Helene	zum 72.
am 24.02.	Behrendt, Horst	zum 71.
am 25.02.	Schädler, Charlotte	zum 74.
am 27.02.	Klaeden, Maria	zum 82.
am 28.02.	Duchstein, Magdalene	zum 80.

Eggenstedt

am 02.02.	Voigt, Kurt	zum 72.
am 05.02.	Ochsenfart, Elsbeth	zum 82.
am 06.02.	Hahn, Ida	zum 86.
am 27.02.	Wildt, Magdalene	zum 72.

Groß Rodensleben / Hemsdorf / Bergen

am 01.02.	Wiechmann, Erika	zum 77.
am 01.02.	Warnecke, Hannelore	zum 77.
am 06.02.	Schwarzkopf, Maria	zum 74.
am 09.02.	Schaffel, Erika	zum 70.
am 10.02.	Buchwald, Ursula	zum 75.
am 16.02.	Krüper, Erich	zum 71.
am 17.02.	Ernst, Willi	zum 85.
am 19.02.	Krone, Heinz	zum 73.
am 20.02.	Schoppe, Günter	zum 73.
am 25.02.	Wiechmann, Walter	zum 76.

Hohendodeleben

am 02.02.	Denecke, Anneliese	zum 77.
am 04.02.	Ehmig, Emil	zum 75.
am 09.02.	Haselbauer, Johann	zum 78.
am 09.02.	Richter, Hans-Joachim	zum 75.
am 09.02.	Stridde, Ursel	zum 74.
am 11.02.	Hutans, Wolfgang	zum 70.
am 12.02.	Hanke, Sigrid	zum 73.
am 14.02.	Mensing, Erika	zum 76.
am 15.02.	Meister, Margarete	zum 84.
am 18.02.	Heide, Willibald	zum 74.
am 20.02.	Schmidt, Siegfried	zum 84.
am 24.02.	Dittmar, Elisabeth	zum 77.
am 24.02.	Zimpel, Rudolf	zum 72.
am 25.02.	Goedicke, Agate	zum 74.
am 25.02.	Dammering, Eva-Maria	zum 72.
am 28.02.	Märtens, Heinz	zum 80.

Klein Rodensleben

am 02.02.	Fischer, Gustav	zum 86.
am 26.02.	Wottke, Gertraude	zum 76.

Klein Wanzleben / Remkersleben / Meyendorf

am 02.02.	Hüttenrauch, Waltraut	zum 76.
am 03.02.	Kokles, Josef	zum 74.
am 04.02.	Meier, Willy	zum 83.
am 06.02.	Schröder, Maria	zum 71.
am 06.02.	Kleinau, Gisela	zum 76.
am 07.02.	Brinck, Käthe	zum 85.
am 07.02.	Klemmstein, Elfriede	zum 72.
am 10.02.	Meyer, Magarete	zum 89.
am 11.02.	Strumpf, Jutta	zum 76.
am 11.02.	Poppe, Karl-Heinz	zum 71.
am 13.02.	Albrecht, Meta	zum 83.
am 15.02.	Schwieger, Liesbeth	zum 92.
am 15.02.	Bittner, Frieda	zum 79.
am 16.02.	Schickel, Karl	zum 70.
am 16.02.	Melcher, Margarete	zum 83.
am 17.02.	Sonsalla, Helene	zum 87.
am 18.02.	Wachsmuth, Karl	zum 78.
am 18.02.	Bendler, Karl	zum 70.
am 22.02.	Künzl, Gertrud	zum 72.
am 23.02.	Koch, Rosemarie	zum 70.
am 24.02.	Möbius, Liesa	zum 86.

Seehausen

am 01.02.	Braunsdorf, Erna	zum 75.
am 04.02.	Wilke, Gustav	zum 75.
am 05.02.	Elvert, Curt	zum 80.
am 05.02.	Häusler, Karl-Heinz	zum 72.
am 06.02.	Schrader, Willi	zum 80.
am 06.02.	Ohl, Irmgard	zum 74.

am 07.02.	Fetzer, Erich	zum 72.
am 09.02.	Krieger, Erich	zum 73.
am 10.02.	Terciak, Waltraud	zum 76.
am 11.02.	Spliesgardt, Ilse	zum 70.
am 12.02.	Thiesner, Ingeborg	zum 72.
am 15.02.	Krenz, Hedwig	zum 84.
am 15.02.	Schildt, Karl Heinz	zum 74.
am 17.02.	Koch, Charlotte	zum 85.
am 18.02.	Ermisch, Margot	zum 78.
am 19.02.	Schulze, Irene	zum 78.
am 21.02.	Fischer, Otto	zum 74.
am 22.02.	Eichler, Hugo	zum 75.
am 23.02.	Heinrichs, Ida	zum 78.
am 23.02.	Meyer, Vera	zum 74.
am 25.02.	Gröhler, Gisela	zum 73.
am 26.02.	Trog, Hilde	zum 90.
am 26.02.	Grote, Heinz	zum 72.
am 28.02.	Kretschmer, Lieselotte	zum 76.

**Wanzleben / Schleibnitz / Blumenberg / Buch /
Stadt Frankfurt**

am 01.02.	Kircheis, Anna	zum 71.
am 02.02.	Jenrich, Kurt	zum 83.
am 03.02.	Morawietz, Josef	zum 71.
am 03.02.	Oeltze, Margarete	zum 94.
am 04.02.	Schepuck, Elisabeth	zum 98.
am 04.02.	Frede, Heinz	zum 73.
am 04.02.	Schlimme, Lieselotte	zum 74.
am 04.02.	Brauer, Gerda	zum 70.
am 06.02.	Isensee, Gertrud	zum 70.
am 07.02.	Brockholz, Helmut	zum 80.
am 07.02.	Lorenz, Siegmund	zum 79.
am 08.02.	Röpke, Friedrich	zum 83.
am 08.02.	Müller, Editha	zum 76.
am 09.02.	Diedrich, Günter	zum 78.
am 09.02.	Gebe, Rolf	zum 74.
am 09.02.	Kulli, Robert	zum 72.
am 09.02.	Waldau, Herbert	zum 71.
am 09.02.	Braun, Ingrid	zum 70.

am 11.02.	Mehrländer, Liesa	zum 83.
am 11.02.	Axt, Elfriede	zum 76.
am 12.02.	Stemmer, Ilse	zum 79.
am 12.02.	Riethausen, Ruth	zum 78.
am 12.02.	Wedler, Edith	zum 70.
am 13.02.	Giese, Annette	zum 70.
am 15.02.	Mollenhauer, Elfriede	zum 71.
am 15.02.	Grinsch, Walter	zum 79.
am 16.02.	Hort, Edeltraud	zum 75.
am 17.02.	Hoffmeister, Elsa	zum 87.
am 17.02.	Drevenstedt, Rudolf	zum 80.
am 17.02.	Hedenius, Ruth	zum 75.
am 17.02.	Vogt, Bruno	zum 73.
am 17.02.	Kaiser, Hildegard	zum 72.
am 17.02.	Włodarczyk, Erwin	zum 72.
am 18.02.	Bellstedt, Walter	zum 75.
am 18.02.	Schmidt, Walter	zum 72.
am 20.02.	Blickensdorf, Anni	zum 84.
am 20.02.	Bage, Gunhild	zum 74.
am 21.02.	Kirsch, Hilde	zum 71.
am 21.02.	Habekuss, Jutta	zum 86.
am 21.02.	Günther, Hildegard	zum 84.
am 21.02.	Monecke, Hermann	zum 77.
am 21.02.	Schrader, Horst	zum 77.
am 22.02.	Kohl, Else	zum 81.
am 22.02.	Orlowski, Rita	zum 71.
am 23.02.	Wrüske, Anna	zum 80.
am 23.02.	Dutschka, Gertrud	zum 77.
am 24.02.	Ratajski, Hildegard	zum 83.
am 24.02.	Peter, Erich	zum 72.
am 25.02.	Nadje, Ilse	zum 89.
am 25.02.	Schulze, Bodo	zum 70.
am 26.02.	Krüger, Elisabeth	zum 84.
am 27.02.	Pohlmann, Gisela	zum 72.
am 27.02.	Walther, Wolfgang	zum 80.
am 27.02.	Block, Karl-Heinz	zum 71.
am 27.02.	Zilske, Renate	zum 71.
am 27.02.	Köneke, Elfriede	zum 71.
am 28.02.	Ständer, Ilse	zum 83.

Schmunzelecke

Der Friseur fragt: „Wollen wir wetten, Fritzchen, dass du deinen Vater nicht mehr wiedererkennen würdest, wenn ich ihm seinen Schnurbart abrasieren würde?“
„Wollen wir wetten,“ sagt Fritzchen, „dass Sie dann auch keiner wiedererkennt?“